

SEKTION ACS SCHAFFHAUSEN



Automobil Club der Schweiz
Automobile Club de Suisse
Automobile Club Svizzero

DER BLICK IN DEN RÜCKSPIEGEL

Was war das bitte wieder für ein Jahr!?

Spulen wir etwas zurück. Vor einiger Zeit, in der die Rohstoffpreise mit einem Satz nach oben gesprungen sind, die Verfügbarkeit der Elektronikhalbleiter noch einigermassen gegeben war und ein Impfstatus noch keine familiären Spaltungen auslöste. Natürlich war es auch in der Automobilbranche so wie es heute in der Wirtschaft üblich ist. Jedes Jahr werden die Ziele höher gesetzt und das kommende Jahr soll die Vorjahreszahlen in den Schatten stellen. Dass 2022 aber kein «normales» Jahr werden sollte, entpuppte sich bereits im Februar als Russland mit dem Angriffskrieg gegen die Ukraine begann. Auf einen Schlag war es vielen Autoherstellern nicht mehr möglich, die Produktion aufrecht zu erhalten. Vor allem für die Deutschen Premiumhersteller war dies nebst dem unglaublichen, menschlichen Leid eine riesige Herausforderung. Die Produktionsbänder mussten gestoppt werden und die Kabelproduktion, welche zu einem sehr grossen Teil aus der Ukraine stammte, musste neu organisiert werden. Tschechien, Polen, Serbien und Marokko beherbergen nun die Kabelproduktion der Fahrzeugindustrie, eine Arbeit, die immer noch nicht voll automatisiert werden konnte und nach wie vor sehr viele menschliche Ressourcen benötigt.

Bei all diesen Problemen hatte doch Mäni Frei 2009 wirklich recht, als er mit dem Slogan «Schaffhausen. Ein kleines Paradies» unserem Kanton ein neues und frisches Image verliehen hat. Annähernd paradiesisch war für unsere Sektion das vergangene Jahr. Durch die Aufhebung der verschiedenen Massnahmen konnten wir endlich wieder Events durchführen, Freunde und Bekannte zusammenbringen, eine Plattform für regen Austausch schaffen und uns politisch positionieren.

Sage und schreibe sechzehn ACS-Events konnten wir realisieren, welche zu einem grossen Teil auf reges Interesse stiessen. Begonnen hatten wir das Jahr mit dem Auftakt der Formel 1 Saison und der Unterstützung von ex. SRF Formel 1 Experte Michael Stäuble, welcher uns anfangs noch von der Tribüne aus Bahrain begrüusste, später dann für die Rennen Monza und Abu Dhabi live vor Ort Fragen beantwortete und die eben so interessanten Zusatzinformationen zum Rennen lieferte. Die traditionell auf den ersten Freitag im Mai angesetzte Generalver-



sammlung in der neu eröffneten Ziegelhütte war aus Sicht des Vorstands ein sehr gelungener Anlass. Zum einen konnten wir unsere Handlungsfähigkeit um ein Vielfaches verbessern, da Sie, werte Mitglieder, uns auch das Budget für 2023 abnahmen, zum anderen beehrte uns der schnellste Schweizer Motorradrennfahrer Tom Lüthi mit seiner Anwesenheit, welcher im Interview viele Details aus seiner Karriere verriet und auch hinter die Kulissen des Motorradsports blicken liess. Sollten Sie dies übrigens verpasst haben, können Sie das komplette Video auf YouTube-ACS Sektion Schaffhausen nachschauen. Eine tolle Serie ist uns über das Jahr hinweg mit unseren ACS-Business Lunches gelungen. Eine Plattform, bei welcher wir die Idee bei einem Mittagessen, sein Netzwerk zu pflegen, neue Kontakte zu knüpfen und sein Wissen durch ein interessantes Referat zu erweitern, gelungen ist, bei jedem Event einen neuen Besucherrekord zu verzeichnen. Petrus war auch im vergangenen Jahr ein sehr verlässlicher Partner bei den Motorsportveranstaltungen in der Region. Im April fanden die Auto-Renntage Frauenfeld bei bestem Frühlingswetter auf der Allmend statt und die beiden letzten Augustwochenenden gehören sowieso bereits traditionell den beiden Klettgauer

Motorsportanlässen, dem Motocross Beggingen sowie dem Bergrennen Oberhallau. Vielen Dank für Ihre grosse Teilnahme und die vielen bekannten ACS-Gesichter an diesen wirklich tollen Motorsport-Anlässen. Ein Zeichen, welches gerade in dieser von Klimastreiks und CO2-Thematiken überschatteten Zeit sehr wichtig ist. Vielen Dank! Auch im September waren wir mit unseren Clubfreundinnen und -Freunden unterwegs. Die Damen erlebten einen spannenden Nachmittag zu Gast bei der Rega, bevor es dann ins wunderschöne Hofgut Albführen zum Abendessen ging. Der Herrenabend mit der traditionellen Wanderung, welche selbstverständlich ähnlich wie bei einem Marathon, mit einer Rastmöglichkeit geplant wurde, war sicher eines der Jahreshighlights unseres Kalenders. Man merkte, dass sich pandemiebedingt viele Clubkollegen über Monate nicht getroffen haben und es viel zu besprechen und zu feiern gab. Im eigens für diesen Abend wieder reaktivierten Gemeindehaus in Merishausen wurde bis spät in die Nacht diskutiert, gelacht und von heute schon fast vergessenen, früheren Zeiten erzählt.

An dieser Stelle erlaube ich mir eine Pause zu machen und die beiden nächsten Seiten dem Nachruf an Robert zu widmen.

Fortsetzung auf Seite 4

INHALT

- 1/4 **Wort des Präsidenten**
- 2-3 **Nachruf Robert Hauser**
- 4 **Mitglieder 50, 40 und 25 Jahre**
- 4 **Impressum**
- 5 **Generalversammlung 2023**
- 6 **Gastkolumne Wasserstoff**
- 4 **Herrenabend**
- 8 **Agenda**

LIEBER ROBERT



In diesem Jahr feiert der Automobil Club der Schweiz sein 125 jähriges Bestehen. Engagierte und visionäre Menschen, Botschafter und Fans der Automobilität, genauso wie Du es warst, gründeten 1898 den ACS in Genf. Du hast diesen Club, aber auch die Automobilität geprägt wie kein Anderer. Deinen Enthusiasmus, Dein grosses Engagement, Deinen Gentleman-Stil, Deinen respektvollen Umgang und Dein einzigartiges Fachwissen, basierend auf Deiner Ausbildung als Ingenieur ETH, haben wir über Jahrzehnte erleben dürfen! Nun hast Du Deine letzte Reise angetreten.

Mit 20 Jahren bist Du dem ACS beigetreten und wurdest 1980 in den Vorstand des ACS Sektion Schaffhausen gewählt. Von 1989 bis 2010 warst Du Präsident der ACS Sektion Schaffhausen. Du warst der 10. Präsident seit der Gründung 1921. In Deiner Zeit bin ich ebenfalls Mitglied des ACS SH geworden. Damals gab es sogar Wartelisten für eine Aufnahme und es war ein grosses Privileg, diesem Club anzugehören. Dies nicht zuletzt, weil Du als engagierte und klardenkende Persönlichkeit das Clubleben wesentlich geprägt hast. Deine Bereitschaft und Hingabe waren beispiellos. Als Du warst und bleibst für uns alle ein Vorbild.

Du hast Dich auch national engagiert, warst von 1995 bis 2010 eines der engagiertesten Mitglieder im CD, dem Direktionskomitee, das die Geschicke des Automobilclubs national leitet. Mit Dir hat der ACS eine neue Richtung eingeschlagen, die es uns erlaubt hat, 125 Jahre nach der Gründung unseres Clubs, mit Zuversicht und Freude in die Zukunft zu blicken.

Du wurdest 2010 zum Ehrenmitglied ernannt und hast Dich auch in dieser Rolle immer wieder für die Menschen in diesem Club eingesetzt. Auch an öffentlichen Veranstaltungen hast Du des Öfteren das Wort ergriffen. Wie immer, deutlich und mit dem notwendigen Respekt gegenüber Deinen Mitmenschen.



NACHRUF ROBERT HAUSER



Du warst auch ein Freund, mit dem man manche gemütliche Stunde verbringen konnte. Legendär waren die Wanderungen am Herrenabend oder Deine Auftritte an den Generalversammlungen des ACS Schaffhausen. Deine pointierten, aber auch witzigen Voten über die verkehrspolitischen Eskapaden in Bern bleiben in unseren Erinnerungen haften. Deine grosse Akzeptanz und Beliebtheit als Präsident der ACS-Sektion Schaffhausen manifestiert sich auch beim Grossaufmarsch anlässlich Deiner Verabschiedung im Bad Osterfingen.

In einer Deiner ACS-Kolumnen hast Du 2010 Folgendes geschrieben: «Die Mobilität ist ein bedeutender Teil unseres Lebens geworden – sorgen wir dafür, dass wir sie weiterhin sinnvoll geniessen können. Dazu brauchen wir die Hilfe und Unterstützung von Allen, vor allem bei verkehrspolitischen Vorlagen und Abstimmungen». Und in Deinem Grusswort als scheidender Präsident stand: «Mit Freude und Engagement habe ich zusammen mit meinen Vorstandskolleginnen und -Kolegen die ACS-Sektion Schaffhausen geführt und dabei viele Anliegen unserer Mitglie-

der in verschiedenen Gremien unter stark wechselnden politischen Vorgaben in den letzten 30 Jahren vertreten oder verteidigt».

Diese Zeilen zeigen uns, mit welchem Feu sacré, welcher Hingabe und Freude aber auch Hartnäckigkeit Du unterwegs warst. Deine automobilen Weitsicht hast Du uns schon vor Jahrzehnten aufgezeigt.

Du hast Deine letzte Reise angetreten. Wir müssen Dich nicht nur als Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglied des ACS gehen lassen, sondern wir verabschieden uns auch von einem Freund, einem ehemaligen Zunftmeister, einem engagierten Curlingspieler und einem umsichtigen und liebevollen Familienmenschen. Offen, interessiert, vielseitig, kommunikativ und unterhaltsam. So kennen wir Dich.

Vielen Dank für die schöne Zeit, die wir mit Dir erleben durften! Ein Privileg. Wir wünschen Dir eine gute Reise und werden Dich stets in gebührender Erinnerung behalten. Deiner lieben Frau Katrin, Deiner Familie, Deinen Angehörigen und Bekannten wünschen wir viel Kraft!

**Danke Robert,
wir vermissen Dich!**

DEINE ACS-FAMILIE
THOMAS HURTER



Für mich als Präsident, welcher im vergangenen Dezember gerade sein 40. Lebensjahr erreicht hat, unglaublich spannend und bereichernd. Vielen herzlichen Dank, dass Sie so zahlreich dabei waren und diesen Abend so einzigartig gemacht haben. Im Oktober ging es dann im ausgebuchten Car in die heiligen Hallen von Emil Frey Racing, wo wir einen spannenden Nachmittag erleben durften, bei welchem wir vom Teamchef Dominic Etter persönlich durch den Betrieb geführt wurden, welcher die Abläufe des Rennbetriebs aus erster Hand beschreiben konnte und die vielen spannenden Fragen mit viel Herzblut beantwortete. Drei Tage später stand bereits ein neuer ACS-Anlass auf dem Programm. In zwei bis auf den letzten Platz ausgebuchten Gruppen ging es unter Anweisung unseres Vizepräsidenten und Fahr-Instruktors Georges Hedinger auf das Übungsgelände des ASSR nach Regendorf. Nebst den Grundlagen aus der Theorie gab es über den ganzen Tag viele spannende Fahrübungen, welchen auch den anfangs noch verhaltenen Teilnehmern ein breites Lachen ins Gesicht zauberten. Was sicherlich alle aus dem

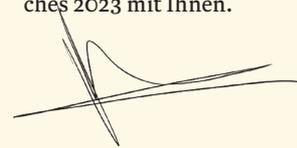
Training mitnahmen: Die korrekte Sitzposition, gepaart mit der richtigen Blicktechnik, können im Ernstfall Leben retten! Der November stand dann ganz im Zeichen der Auto-Zürich, der grössten Automobilmesse der Schweiz. Auch politisch waren wir im vergangenen Jahr nicht untätig. Wir unterstützten Stadtrat Stephan Schlatter mit der FDP, um die über 1500 Unterschriften für die Volksinitiative gegen eine flächendeckende Einführung von Tempo 30 zu sammeln, setzten uns für volle Unterschriftsbögen für das Referendum gegen das neue Klimaschutzgesetz ein und wurden von politischen Vertretern in verschiedenen Themen zur künftigen Zusammenarbeit angefragt. Die aktive Präsenz unserer Sektion zeigt auch in den Mitgliederzahlen eine erste Wirkung, denn die Zahlen der Mitglieder entwickeln sich in eine positive und zufriedenstellende Richtung.

Volle Fahrt voraus

Neues Jahr, neues Glück. Doch unser Effort wurde am 28. Januar dieses Jahres abrupt gebremst, als uns die Mitteilung der Familie Hauser erreichte, dass Robert unser Ehren-

präsident, unser langjähriger Sektionspräsident, unser Freund seiner Krankheit erlegen ist. An dieser Stelle erlaube ich mir, sie nochmals auf die beiden vorhergehenden Seiten zum wunderschön geschriebenen Nachruf von ACS-Präsident Thomas Hurter aufmerksam zu machen.

Mit voller Dynamik vorwärtskommen, Mitgliedererwerb durch Attraktivierung und mehr politischer Einfluss stehen ganz oben auf unserer Prioritätenliste, wenn es darum geht, unseren tollen Club auf die kommenden Jahre vorzubereiten. Politisch sind wir mit unserem Schaffhauser Zentralpräsidenten Nationalrat Thomas Hurter, unserem neuen Vorstandsmitglied, Kantonsrat und Präsident des grossen Stadtrats Michael Mundt sowie unseren diversen politisch engagierten Mitgliedern sehr gut aufgestellt. Wir freuen uns auf ein tolles und unvergessliches 2023 mit Ihnen.



Robin Dossenbach, Präsident

GRATULATION ZUR LANGJÄHRIGEN MITGLIEDSCHAFT

Alljährlich ist es uns eine grosse Ehre, Mitgliedern zu gratulieren, die der Sektion Schaffhausen des Automobil Clubs der Schweiz bereits seit 25, 40 oder sogar 50 Jahren angehören. Wir gratulieren ganz herzlich und bedanken uns für die langjährige Treue gegenüber dem Club. Wir freuen uns, wenn Sie sich auch in Zukunft beim ACS Schaffhausen gut aufgehoben fühlen.

50 Jahre

Haag Peter, Dachsen; Kobelt Jolanda, Zuzwil SG; Graf Rudolf, Uhwiesen; Schmuki Karl, Schaffhausen; Blumer Martin, Dörflingen; Schreiber Wolfgang, Schaffhausen; Wyss Hans Peter, Schleithem; Schönberger Hans UL., Neunkirch.

40 Jahre

Hegi Ernst, Uhwiesen; Schindler Norbert, Schaffhausen; Gross Kurt, Neuhausen am Rheinfall; Zinser Thomas, Beringen; Lepori Donato, Fehraltorf; Stamm Hurter Cornelia, Schaffhausen; Hutter Markus, Winterthur; Piegsa Barbara, Oerlingen; Schwyn Gerhard, Neuhausen am Rheinfall; Treichler Lotti, Uhwiesen; Engeler Hans, Schaffhausen.

25 Jahre

Gisler Martin, Schaffhausen; Supper Ulrike, Siblingen; Christen Walter, Schaffhausen; Schmid Christian, Hemishofen; Schmid Elsbeth, Hemishofen; Stoll Oswald, Wilchingen; Neukomm Urs, Neuhausen am Rheinfall; Neukomm Yvonne, Neuhausen am Rheinfall; Guerdi Rolf, Langwiesen; Bächtold Alfred, Schleithem; Eichelberger Heinz, Schaffhausen; Schlatter Erich, Hemmental; Rohr Mathias, Zürich.

IMPRESSUM

Geschäftsstelle: Automobil Club der Schweiz

Sektion Schaffhausen, c/o Allianz Suisse, Schützengraben 24, 8200 Schaffhausen, Tel. 052 625 61 81, www.acs-sh.ch, info@acs-sh.ch

Satz und Druck: Kuhn-Druck AG, Industriestrasse 43, 8212 Neuhausen am Rheinfall, Tel. 052 672 10 88, info@kuhndruck.ch, kuhndruck.ch

Die Sektionsbeilage ACS Schaffhausen ist eine Beilage zur Publikation AUTO

Verlag und Redaktion der Mantelpublikation AUTO = Automobil Club der Schweiz (ACS), Wasserwerksgasse 39, 3000 Bern 13

Erscheinungsdatum nächste Ausgabe: 23. Juni 2023. Redaktionsschluss: 19. Mai 2023

Liebe Clubmitglieder

Ich freue mich riesig, Sie im Namen des ganzen Vorstandes zur 102. Generalversammlung unserer Sektion einladen zu dürfen.

Diese findet am Freitag, 5. Mai 2023, ab 18.00 Uhr, im frisch renovierten Pavillon im Park, Steigstrasse 26, 8200 Schaffhausen, statt.

Da sich das Parkieren in Stadtnähe im Jahr 2023 eher als kompliziert erweist und direkt am Veranstaltungsort keine Parkplätze vorhanden sind, verkehrt ab 17:45 Uhr bis 18:30 Uhr ein Shuttlebus ab dem Schützenhaus Breite. Die ACS-Fahne zeigt die Haltestelle. Selbstverständlich ist auch der individuelle Rücktransport auf die Breite organisiert.

Wie gewohnt haben wir nebst dem offiziellen Teil wiederum genügend Zeit eingeplant, um Bekanntschaften zu pflegen und Freunde zu treffen.

Auch in diesem Jahr dürfen wir einen speziellen Gast begrüßen. Lassen Sie sich überraschen, wie viel «Benzin im Blut» unser diesjähriger Besuch hat.

Bitte melden Sie sich bis Freitagabend 28. April 2023 an.

Wir freuen uns auf Sie!



Robin Dossenbach
Präsident

EINLADUNG

102. Generalversammlung ACS Sektion Schaffhausen

ORT PAVILLON IM PARK
STEIGSTRASSE 26, 8200 SCHAFFHAUSEN

DATUM FREITAG, 5. MAI 2023

PROGRAMM

| | |
|-----------|----------------------|
| 17:45 UHR | EINTREFFEN DER GÄSTE |
| 18:00 UHR | APÉRO |
| 19:00 UHR | GENERALVERSAMMLUNG |
| 20:30 UHR | NACHTESSEN |

TRAKTANDEN

1. BEGRÜSSUNG
2. WAHL DER STIMMENZÄHLER
3. PROTOKOLL DER GV 2022
4. JAHRESBERICHT 2022
5. JAHRESRECHNUNG 2022
6. REVISORENBERICHT & ENTLASTUNG
7. BUDGET 2023
8. MITGLIEDERBEITRÄGE 2023
9. VORSTANDSWAHLEN
10. ANTRÄGE GEMÄSS ARTIKEL 10 DER STATUTEN
11. EHRUNGEN
12. AUSBLICK (EVENTS)
13. VERSCHIEDENES UND UMFRAGE

ANMELDEKARTON

Ich melde mich wie folgt an:

- Generalversammlung mit Nachtessen
 Generalversammlung ohne Nachtessen

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum 28. April 2023 an:

ACS Sektion Schaffhausen, c/o Allianz Suisse,
Schützengraben 24, 8200 Schaffhausen
Telefon 052 625 61 81
E-Mail info@acs-sh.ch

Mitgliedernummer

Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

Datum

Unterschrift

WASSERSTOFF – ENERGIETRÄGER DER ZUKUNFT?

Wie sieht die Energie- und Antriebstechnik der Zukunft aus? Existiert eine vielversprechende Alternative gegenüber den fossilen Brennstoffen? Wasserstoff als Energieträger ist eine Thematik, die nicht neu, aber sehr aktuell ist. Das erste und am häufigsten vorkommende Element im Periodensystem der Chemie kann unser gesamtes Energiesystem grundlegend verändern, sowie unsere Zukunft enorm beeinflussen.

Rückverstromung – Der Schlüssel zum Mehrwert

Die Rückverstromung, auch saisonale Speicherung genannt (siehe Kreislaufmodell), ist der wesentliche Vorteil von Wasserstoff und gilt deshalb als Hoffnungsträger für eine zukünftige Eigenversorgung der Haushalte und der Mobilität. Das Grundprinzip dabei ist, dass durch eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Hauses grüner Strom produziert wird. Diese muss den Stromverbrauch des Haushaltes möglichst decken, um so unabhängig wie möglich vom Stromnetz sein zu können. Da die Stromproduktion der Photovoltaikanlage jedoch stark saisonabhängig ist, wird im Sommer mehr und im Winter weniger Strom erzeugt, als benötigt wird. Wenn nun überschüssiger Strom produziert wird, so wird dieser, anstatt günstig in das Stromnetz zu speisen, als Energiequelle für die Elektrolyse zur Erzeugung von Wasserstoff verwendet. Der entstandene Wasserstoff wird nun in Wasserstofftanks gespeichert. Wenn der Strombedarf nun grösser als die momentane Produktion der Photovoltaik ist, kann mithilfe des umgekehrten Elektrolyse-Prozesses (Brennstoffzelle), der gespeicherte Wasserstoff erneut mit Sauerstoff verbunden werden. Durch diesen Vorgang entsteht sehr viel Energie, welche für den Haushalt als elektrische und Wärmeenergie verwendet werden kann. Die Eigenversorgung eines Haushaltes wird dadurch gestärkt und, da elektrischer Strom nur schlecht speicherbar ist, dient der Wasserstoff als indirekter Speicher dieser Energie.

Mobilität

Der gespeicherte Wasserstoff findet auch in der Mobilität seine Verwendung. Durch die

Speicherung des Energieträgers wird eine flexible, rasche und zeitunabhängige Betankung der Fahrzeuge ermöglicht. Mit den Elektro- und Wasserstofffahrzeugen existiert eine klimaneutrale Alternative zu den klassischen Verbrennungsmotoren. Entscheidend dabei ist, wie die Elektrizität für den Antrieb/Prozess gewonnen wird. Wird für diesen Vorgang zum Beispiel Kohlestrom verwendet, stehen indirekt CO₂-Emissionen damit in Verbindung, wodurch die Klimaneutralität nicht mehr erfüllt ist. Es muss genügend Transparenz aufgebracht werden, um mithilfe eines Energiemixes gegen den Treibhauseffekt zu arbeiten. Anstelle sich auf nur einen klimaneutralen Energieträger zu fokussieren, sollten die Stärken von verschiedenen Alternativen verbunden werden. Während der Elektroantrieb durch die vorhandene Infrastruktur ideal für Kurzstrecken ist, überzeugt der Wasserstoffantrieb durch seine grosse Reichweite und kurzen Betankungszeiten und ist somit für den Lastverkehr besser geeignet. Durch ein Umdenken von nur einem «Energieträger der Zukunft» zu einem «Energiemix» können langfristig gesetzte Ziele einer CO₂-neutralen Mobilität erreicht werden!

Kein Erfolg ohne Markt

Der politische Wille inklusive Investitionen sind entscheidend, um das Potential von Wasserstoff ausschöpfen zu können. Abgaben der CO₂-Steuer werden bereits heute als Investitionen in diesem Bereich getätigt. Wird auch weiterhin in die Vergrösserung der Tankstellendichte von Wasserstoff investiert, generiert die H₂-Mobilität mehr Attraktivität und eine grössere Nachfrage wird geschaffen. Durch die Nachfrage wird ein Markt erzeugt, wodurch Wasserstoff weiter an Popularität gewinnt. Nur

Steckbrief

Vorname:
Marc

Nachname:
Kellenberger

Alter: 18

Wohnort: Neunkirch

Ausbildung: Lehre als
Automatiker EFZ

Abgeschlossene Berufsmaturität (BMS), Maturarbeit zum Thema «Wasserstoff als Energieträger»



dann kann Wasserstoff einen Beitrag zum Energiemix leisten!

Zur Person Marc Kellenberger

Marc Kellenberger, 18 Jahre alt, hatte seine Diplomarbeit der Berufsmatura dem Thema Wasserstoff gewidmet, hat bei der Präsentation im vergangenen Jahr die Note 6 erhalten und schloss mit einer Gesamtnote von 5,7 ab. Da wir im Vorstand einstimmig der Meinung sind, dass solche jungen Talente unbedingt gefördert werden müssen, vermittelten wir Marc für seine super Arbeit eine eigene Seite im SH-Bock (14.03.23) und freuen uns sehr darauf, dass Marc auch beim Businesslunch mit seinem Vater Thomas Kellenberger einen Teil des Referats «Wasserstoff als Energieträger» übernehmen wird.



EINLADUNG ZUM ACS-HERRENABEND VOM FREITAG, 1. SEPTEMBER 2023

Liebe Clubmitglieder

Sehr geehrte Herren, mit grosser Vorfreude laden wir Sie zu unserem traditionellen & legendären Herrenabend ein.

Dieses Jahr führt uns der Herrenabend wiederum ins Merishausertal. Wie gewohnt starten wir den Abend im beliebten Wanderbus. Die diesjährige Route führt vorbei an wunderschönen Panoramen, saftigen Wiesen, unserem wichtigen und unumgänglichen «Erholungs-Zwischenhalt» direkt zu unserer neuen Abendlocation.

Bitte informieren Sie uns unbedingt, wenn Sie trotz Anmeldung aus unvorhergesehenen Gründen verhindert sind.

Bei schlechter Witterung findet die Wanderung nicht statt.

DER VORSTAND

Programm

17.15 Uhr Abfahrt ab Car-Parkplatz «Landhaus-Unilever» Schaffhausen nach Barga für die Wanderer

18.30 Uhr Abfahrt ab Car-Parkplatz «Landhaus-Unilever» Schaffhausen direkt zur Abendlocation

19.00 Uhr Abendessen und gemütliches Beisammensein

23.00 Uhr Rückfahrt nach Schaffhausen, «Landhaus-Unilever»



ANMELDEDETAILON

Herrenanlass vom Freitag, 1. September 2023

Ich melde mich wie folgt an:

- Wandererbus, Abfahrt 17.15 Uhr
- Direkte Busfahrt, Abfahrt 18.30 Uhr
- Ich komme direkt mit dem privaten Fahrzeug

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis zum **25. August 2023** an:
ACS Sektion Schaffhausen, c/o Allianz Suisse,
Schützengraben 24, 8200 Schaffhausen
Telefon 052 625 61 81 oder info@acs-sh.ch

Mitgliedernummer

Name / Vorname

Strasse, Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

Datum

Unterschrift



Carreisen | Linienbusbetrieb | Reparaturwerkstatt

Rattin AG · Zollstrasse 95 | T +41 52 633 00 00 | info@rattin.ch
CH-8212 Neuhausen a. Rhf. | F +41 52 633 00 01 | www.rattin.ch

EQA
DAS IST FÜR EINE NEUE GENERATION.
Jetzt Probe fahren



Emil Frey AG Kreuzgarage
Schweizersbildstrasse 61, 8200 Schaffhausen
emilfrey.ch/kreuzgarage

ZUCKERBÄCKEREI
ERMATINGER
FRONWAGPLATZ - SCHAFFHAUSEN

AN IHREM NÄCHSTEN
APÉRO
WÄREN WIR GERNE DABEI!



... ODER BRINGEN AUCH GERNE DAS
DESSERT
VORBEI.

www.zuckerbeck.ch · Telefon +41 (0)52 625 39 39



WIPF
WÄRMETECHNIK

- Wärmepumpen und Erdsonden
- Regionaler Wärmepumpen-service
- Heizungen Oel - Gas - Holz
- Reparaturen und Service
- Schwimmbäder und Zubehör

WIPF Wärmetechnik, Zentralstrasse 80, 8212 Neuhausen am Rheinfall
Schaffhausen • Bülach • Zürich 052 672 72 72 wipf@wipfinfo.ch

wir von hier – drucken ihre wunschfarben



mit teamgeist, fachwissen und freude an der arbeit,
sind wir gerne auch ihre druckpartner

K U H N
DRUCK

Kuhn-Druck AG
8212 Neuhausen a/Rhf.
www.kuhndruck.ch

IN DEN BESTEN HÄNDEN FÜR FAHRFREUDE.



Hutter Dynamics AG
Hegmattenstrasse 3
8404 Winterthur
Tel. 052 244 77 77
www.hutter-dynamics.ch

Hutter Dynamics AG Schaffhausen
Solenbergstrasse 1
8207 Schaffhausen
Tel. 052 244 77 88
www.hutter-dynamics.ch

AUTO-RENNTAGE FRAUENFELD
13./14. MAI 2023



GRATIS EINTRITT

AGENDA 2023

- Donnerstag, 27. April 2023: Businesslunch, Rest. Ziegelhütte SH
- Mittwoch, 3. Mai 2023: ACS SIM-Race-Treff
- Freitag, 5. Mai 2023: Generalversammlung, Schaffhausen
- Samstag/Sonntag, 13./14. Mai 2023: Auto-Renntage, Frauenfeld
- Donnerstag, 29. Juni 2023: Businesslunch, Rest. Ziegelhütte
- Samstag/Sonntag, 19./20. August 2023: Motocross Beggingen
- Samstag/Sonntag, 26./27. August 2023: Bergrennen Oberhallau
- Donnerstag, 31. August 2023: Businesslunch, Rest. Ziegelhütte
- Freitag, 1. September 2023: Herrenanlass
- Sonntag, 3. September 2023: F1 GP von Italien in Monza
- Donnerstag, 7. September 2023: Damenanlass
- Donnerstag, 26. Oktober 2023: Businesslunch, Rest. Ziegelhütte
- Sonntag, 26. November 2023: F1 GP von Abu Dhabi
- Freitag, 3. Mai 2024: Generalversammlung, Schaffhausen